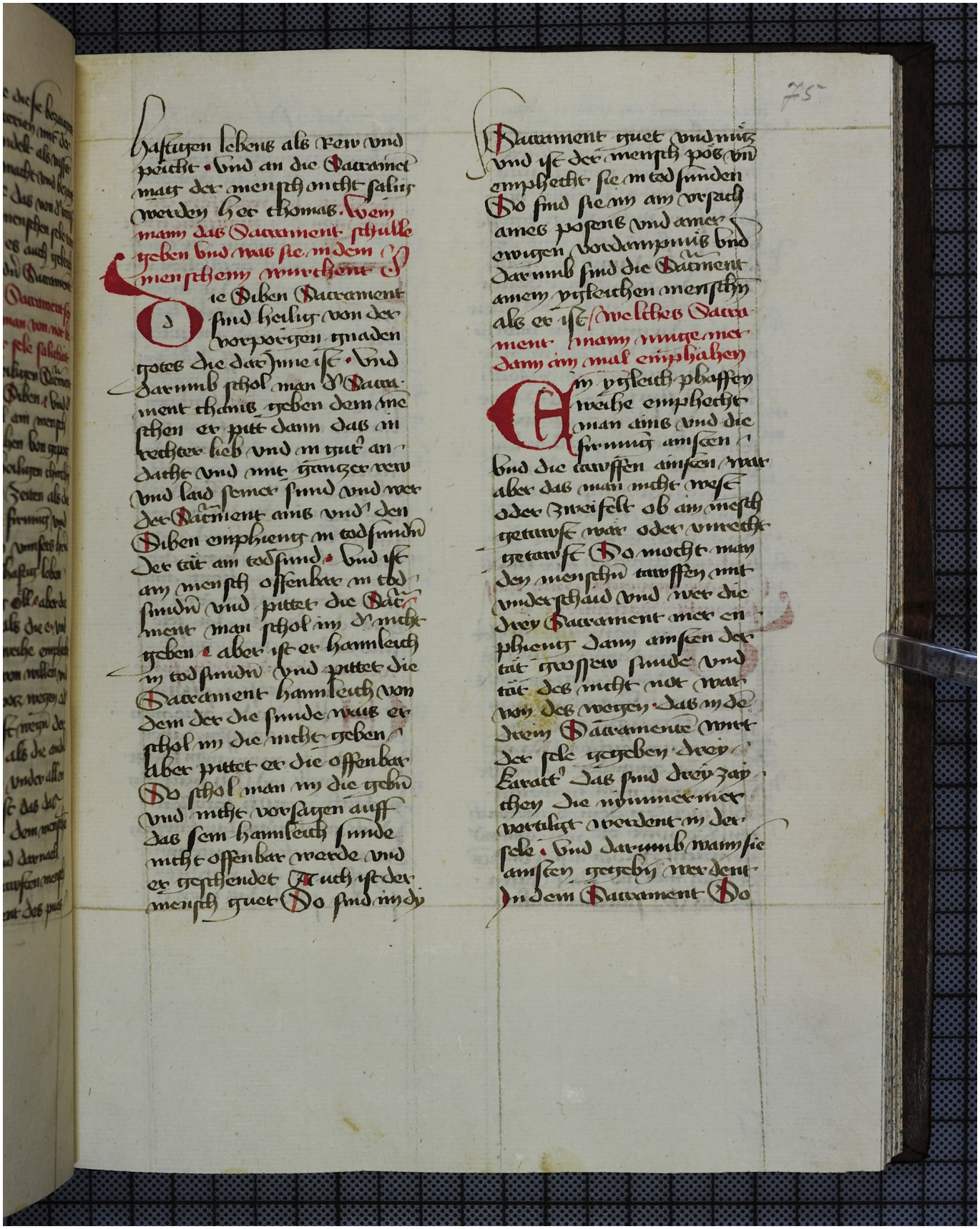
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27316
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



haftigen lebens als rew vnd
peicht. vnd an die Sacrament
mag der menpch nicht salig
werden Her thomas. Wem
man das Sacrament schulle
geben vnd was sie in dem
menpchem wirchent

Die Siben Sacrament
sind heilig von der
vorporgen gnaden
gotes die darinne ist. vnd
darumb schol man d' Sacra-
ment thanis geben dem me
schen er pitt dann das in
rechter lieb vnd in trut an
darche vnd mit ganzer rew
vnd laid semer sund vnd wer
der Sacrament ains vnd' den
Siben emphieng in todsunden
der tät am todsund. vnd ist
am menpch offenbar in tod
sunden vnd pittet die Sac-
ment man schol im d' nicht
geben. aber ist er hamleuch
in todsunden vnd pittet die
Sacrament hamleuch von
dem der die sunde wais er
schol im die nicht geben
aber pittet er die offenbar
Do schol man im die geben
vnd nicht versagen auff
das sein hamleuch sunde
nicht offenbar werde vnd
er geschendet Auch ist der
menpch guet Do sind in di

Sacrament guet vnd nitz
vnd ist der menpch pos vn
emphecht sie in todsunden
Do sind sie im an ersach
ames posens vnd amer
ewigen vordampnis vnd
darumb sind die Sacrament
ainem yetleuchen menpchen
als er ist/ welches Sacra-
ment man mag mer
dann ain mal emphahen

Im yetleuch phaffen
welche emphecht
man ains vnd die
firmung ainsten
vnd die tauffen ainsten wan
aber das man nicht wes
oder zweifelt ob ain menpch
getauft war oder vnrecht
getauft Do mocht man
den menpchen tauffen mit
vnderpchaid vnd wer die
drey Sacrament mer en-
phieng dann ainsten der
tät grosser sunde vnd
tät des nicht not war
von des wegen. das in de
drein Sacramente wirt
der sele gegeben drey
karatt das sind drey zai-
chen die nimmermer
vertilgt werdent in der
sele. vnd darumb mans sie
ainsten gegeben werdent
in dem Sacrament Do